

MATTHIAS ROTH

PROTOKOLL CAROLINE DOKA
FOTO DAN CERMAK

KURZ, BÄRENDRUCK, GAMMEN: DER SCHWINGER MATTHIAS ROTH AUS NESSLAU SG LEGT SEINE GEGNER **IM RING** MIT FLINKEM GRIFF AUFS KREUZ. DAS BRINGT DEM 16-JÄHRIGEN BAUERNSOHN ZWEIFEL. UND FANS.

„ Schon als Kind war ich gross und kräftig. Wohl darum hat mich Nöldi Forrers Bruder als Erstklässler mitgenommen in den Schwingkeller. Erst war ich scheu und habe mich versteckt. Nach vier Trainings aber durfte ich bereits an ein Schwingfest und gewann ein Diplom. Nach ein paar Saisons folgte Sieg auf Sieg. Inzwischen habe ich 44 Zweige von Kantonalen, Nordostschweizerischen und Eidgenössischen Jungschwingertagen. Die Glocke bekam ich am Glarner-Bündner Schwingertag 2007, meinem dritten Wettkampf bei den Aktiven.

Ich bin jetzt zehn Jahre dabei, wiege 83 Kilo bei 186 Zentimeter Grösse. Meine Spezialität sind Kurz, Bärendruck und Gammen. Alle drei zusammen können einen guten Wurf geben. Ich bin angriffig und aktiv. Was soll ich lange herummachen? Auf den ersten Zwick gewinnen ist ringer. Bei mir läuft etwas, darum kommen die Leute zuschauen. Nervös bin ich nie. Beim Schwingfest schlafe ich vor dem Gang fast ein. Wenn dann der Kampfrichter das Zeichen gibt, zack!, bin ich da. Ich möchte Eidgenoss werden. So heissen die hundert Besten. Schwingerkönig? Kommt darauf an, wie es weitergeht. Ich trainiere mit dem Schwingerkönig Jörg Abderhalden, er gibt mir Tipps. In der Freizeit spiele ich Unihockey, bike, fahre Ski. Und ich helfe viel daheim: im Sommer heuen, im Winter holzen. Unser Hof ist abgelegen. Beim Heuen mähe ich im steilen Gelände. Das gibt Kraft. Ich spiele Schwyzerörgeli und höre jede Art Musik – ausser Opern. Und bei der Alpfahrt jodle ich. Zu Tieren habe ich einen speziellen Draht. Wir haben 15 Kühe und 26 Stück Jungvieh. Leider haben die Eltern Lori verkauft, meine Lieblingskuh.

Im August beginne ich die Lehre als Landmaschinenmechaniker. Ich möchte Werkstattchef werden oder Lehrmeister. Oder Bauer. Früher spielte ich mit meinen vier Geschwistern Schwingfest. Heute sind sie meine Fans. Genau so meine Mitschüler, mein Hauptlehrer, das Dorf, Fremde. Und natürlich meine Eltern und Grosseltern. Die Edelweisshemden für die Schwingfeste näht meine Grossmutter selber. Darauf ist sie stolz. „

Matthias Roth, 16, wurde empfohlen vom Schwingerkönig JÖRG ABDERHALDEN: «Matthias ist ein Naturbursche, hat Kraft, trainiert konsequent. Schafft er es, mit Erfolgen, Erwartungen und Niederlagen umzugehen, wird er ein erfolgreicher Kranzschwinger.»

